



Foto: zhrfch

Gottesdienste

Sonntag, 16. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst

PfarrerIn Elisabeth Meier-Nägeli

Sonntag, 23. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst zu Pfingsten

Pfarrer Helge Fiebig
Nicola Iacovino (Klarinette)
und Valeria Iacovino (Orgel)
spielen das Klarinettenkonzert
von Johann Stamitz

Sonntag, 30. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Helge Fiebig

Bitte informieren Sie sich mittels
Tagespresse und auf unserer Web-
site www.refkirchetoess.ch über
alles Aktuelle.

Hier finden Sie auch die Lese- und
Hörpredigten der vergangenen
Gottesdienste.

Ein Brausen vom Himmel herab

Mit zwei gesetzlichen Feiertagen gehört Pfingsten zu den grossen christlichen Festen. Was aber geschah gemäss biblischer Erzählung an Pfingsten? Und was bedeutet der Name dieses Festes?

HELGE FIEBIG

Der Name Pfingsten geht auf das altgriechische «pentekoste» zurück, was so viel heisst wie fünfzig. 50 Tage nach Ostern – Oster- und Pfingstsonntag mitgezählt – steht im christlichen Kalender das Pfingstfest an. Zwar fehlen diesem drittgrössten christlichen Fest ähnlich einprägsame Symbole wie Christbaum und Osterhase, doch weisen zwei aufeinanderfolgende Feiertage auf die Bedeutung dieses Festes hin. 50 Tage nach Ostern, so erzählt uns die biblische Überlieferung, sassen die zwölf Jünger Jesu einmütig beisammen, als Gottes heilige Geistkraft über sie kam. Sie spürten es förmlich. Es war ihnen, als käme ein Brausen vom Himmel herab, und wie wenn ein Sturm das ganze Haus erfüllte. Augenblicklich waren die Jünger Feuer und Flamme. Sie waren derart vom Geist erfüllt, dass sie plötzlich die Sprachen all jener fremden Pilger beherrschten, die sich in Jerusalem befanden. Von diesem Moment an waren sie Apostel: Nun hatten sie die Aufgabe, der Welt die Botschaft von Christi Tod und Auferstehung zu verkünden. Das taten sie mit Liebe und Begeisterung. «Die Liebe ist eine Flamme des Herrn», das wussten sie aus dem Hohenlied Salomos. Mit flammenden Reden, bis ins Letzte von ihrer Botschaft überzeugt, traten sie vor die Menschen. Diese lagen ihnen am Herzen. Mit ihrer Mission waren sie höchst erfolgreich, sozusagen «Superspreeder», allerdings im positiven Sinn. 3000 Menschen, ist zu lesen, kamen an nur einem Tag zur nun nicht mehr kleinen Gruppe der Jesus-Jünger hinzu. Die Kirche war geboren. Und die Geschichte des Christentums, von dem die Reformierten ein Teil sind, begann.

Für alle zusammen

Mittwoch, 19. Mai, 19 Uhr
Kirchgemeindeversammlung

Samstag, 29. Mai, 11.30-12.30 Uhr
Wähentag Take-away
Vorbereitung bis Dienstag, 25. Mai
an: Karin Clerici, 052 202 97 73

Erwachsenenbildung

Montag, 17./31. Mai, 14.30 Uhr
Internationale Tänze

Montag, 17./31. Mai, 18.15 Uhr
Donnerstag, 20./27. Mai, 3. Juni,
10 Uhr
Qi Gong

Dienstag, 18./25. Mai, 1. Juni,
15.15 Uhr
**Gymnastik für Bewegung und
Atmung**

Donnerstag, 27. Mai, 17.30 Uhr
Offene Leserunde
Auskunft über das Buch:
Esther Jedele, 052 202 91 79

Familien

Montag, 17./31. Mai
Donnerstag, 20./27. Mai, 3. Juni
jeweils 9.30 Uhr
Chrabbelgruppe

Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 19./26. Mai, 2. Juni, 14 Uhr
Für Jugendliche ab der 5. Klasse
Freitag, 14./21./28. Mai, 4. Juni, 19 Uhr
Für Jugendliche ab der Oberstufe
Offener Jugendtreff
www.8406.ch
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch
Freitag, 14./21./28. Mai, 4. Juni, 19 Uhr
Mädchentreff M10
Montag, 17./31. Mai, 17.30 Uhr
Tanzen mit Mary J
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Mittwoch, 19. Mai, 14 Uhr
Märchen und freies Rollenspiel
Judith Biegel, 052 203 99 69

Freitag, 28. Mai, 17 Uhr
Samstag, 29. Mai, 9 Uhr
Club 4

Samstag, 29. Mai, 9.40 Uhr
Kolibri

Samstag, 29. Mai, 14 Uhr
3. Klass-Uni

Für Ältere

**Ökumenischer Mittagstisch
findet momentan nicht statt**

Die regelmässigen Besucherinnen
und Besucher werden in einem
separaten Brief informiert, sobald
der Mittagstisch wieder beginnt.

**Senioren-Spaziergruppe
trifft sich momentan nicht**

Musik

Sonntag, 23. Mai, 9.30 Uhr
Musik im Pfingstgottesdienst
J. Stamitz, Klarinettenkonzert
bearbeitet für Klarinette und Orgel
Geschwister N. u. V. Iacovino

Mittwoch, 26. Mai, 11 Uhr
in der Kirche
Mittwoch-Singen

Kontaktadressen

Pfarrer

Pfr. Helge Fiebig, Engelstrasse 4
Telefon 052 202 67 72
Fax 052 202 67 74
helge.fiebig@reformiert-winterthur.ch

PfarrerIn

Pfrn. Elisabeth Meier-Nägeli
Rosentalstrasse 39, 8400 Winterthur
Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08
elisabeth.meier@reformiert-winterthur.ch

Soziales / Senioren / Familien /
Freiwillige

Esther Müller, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 73 65
esther.mueller@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeiter

Christian Rigling, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 15 / 079 964 49 25
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch
www.8406.ch

Jugendarbeiterin

Maria Rommel, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 15
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Kantorin

Carmen Reverdin, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 76
carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch

Organistin

Valeria Iacovino, Stationsstrasse 3a
Telefon 077 402 39 76
valeria.iacovino@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Barbara Volks, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 56 93
barbara.volks@reformiert-winterthur.ch

Hauswart

Robert Rohr, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71
kirchgemeindehaus.toess@reformiert-
winterthur.ch

Sigristin

Karin Fehr, Stationsstrasse 3a
Telefon 079 417 19 45
karin.fehr@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegepräsident

Paul Schöchlin, Engelstrasse 5
Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61
paul.schoechlin@reformiert-winterthur.ch

Internet

www.refkirchetoess.ch
kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Redaktion

Sekretariat
Erscheint alle 14 Tage als Beilage
zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint
am 28. Mai 2021

Foto: Buchmenükur Winterthur



**Wer Interesse hat, kann den Predigtband «Die Stummen macht
er reden» von Christian Eggenberger-Pestalozzi im Sekretariat
gerne auf Voranmeldung besichtigen.**

Telefon 052 203 56 93 oder
per Mail an kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Waldtage für Kinder

Foto: Helge Fiebig, Waldtage 2020



Montag, 16. bis Freitag, 20. August

Die Kirchgemeinden Töss und Stadt führen diese Sommerferien gemeinsam die Waldtage durch. Herzlich eingeladen sind Kinder von 5 bis 10 Jahren. Jüngere oder ältere Geschwister auf Anfrage. Fünf Tage mit anderen Kindern im Dättnauerwald in der Nähe der Hornusserhütte verbringen, spannende Geschichten aus der Bibel hören, singen, spielen, kochen, basteln, schnitzen und die Natur zusammen erkunden.

Kosten

Fr. 120.- pro Kind (inkl. Mittagessen)
Fr. 60.- pro weiteres Kind der gleichen Familie

Anmeldung

bis spätestens Freitag, 2. Juli
Flyer liegen im Kirchgemeindehaus auf.
Beschränkte Platzzahl; die Anmeldungen werden nach
ihrem Eingang berücksichtigt, Sie werden über die
Reservierung informiert.

Leitungsteam

Christian Rigling (Kinder- und Jugendarbeiter Töss)
Maria Rommel (Kinder- und Jugendarbeiterin Töss)
Patricia Furrer (Familienarbeit Stadtkirche)

Für Fragen, auch finanzieller Art, wenden Sie sich bitte
an: Christian Rigling, 079 964 49 25, christian.rigling@
reformiert-winterthur.ch